

	<p>Objekt: Klappsonnenuhr</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum- stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Uhren und Wissenschaftliche Instrumente</p> <p>Inventarnummer: B 157-2</p>
--	--

## Beschreibung

Zwei Platten sind durch ein sechsteiliges Fadenscharnier miteinander verbunden. Beim Aufklappen spannt sich zwischen ihnen der Polfaden als Schattenwerfer auf.

1a: Leer.

1b: Skala der Vertikalsonnenuhr mit 6–12–6 mit Halbstundenlinien und Viertelstundenmarken.

2a: Mittig ist in der Platte der Kompass mit der Missweisung von 8° vertieft eingelassen (Durchmesser 3,3 cm). Um den Kompass ist die Skala für die Horizontalsonnenuhr 4–12–8 mit Halbstundenlinien und Viertelstundenmarken aufgetragen. Um den Kompass verlaufen drei konzentrische Skalenkreise, für die mit den Anfangsbuchstaben abgekürzten Himmelsrichtungen (rot), die Zahlen einer 32-teiligen Windrose (dunkelgrün) und eine Skala 1–31 (rot), beide mit gotischen Zahlen. Außen sind die lateinischen Haupthimmelsrichtungen wechselnd rot/schwarz bezeichnet. Am vorderen Rand steht die Datierung „ANNO NOSTRE SALVTIS 1506“.

2b: Papieraufkleber mit altem Besitzvermerk „Krongut“ und „6“, sonst leer.

Die Beschriftungen und der Schmuck sind dunkelgrün und rot gehalten: 1b in den Zwickelfeldern sind Sternblumen und Wellenbänder, unten ein Streifen mit Sternblumen und Vierpassformen; 2a die Skalen sind umschlossen von einem schmalen Rahmen mit kleinen, wechselnd dunkelgrünen/roten Dreiecken.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Glas, Eisen

Maße:

Höhe: 1,5 cm, Breite: 8,5 cm, Länge: 7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1506
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Klappsonnenuhr
- Sonnenuhr

## Literatur

- Hamel, J.; Müsch, I. (2018): Die Sonnenuhren des Landesmuseums Württemberg Stuttgart. Bestandskatalog. Leipzig